

Kontakt und weitere Informationen: Prof. Dr. Wolfgang Schmid, Lehrstuhl für Quantitative Methoden, insb. Statistik, +49(0)335-5534-2429 (Phone), gk-wiwi@euv-frankfurt-o.de

Das Graduiertenkolleg hatte zum 1.10.1999 seinen Lehr- und Forschungsbetrieb aufgenommen. Es wurde vom Stiftungsfonds Deutsche Bank im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft finanziert. Im vergangenen Jahrzehnt haben in Mittel- und Osteuropa tiefgreifende politische und wirtschaftliche Veränderungen stattgefunden. Von diesen Umwälzungen sind die Kapitalmärkte besonders betroffen. Die Umwandlung einer Planwirtschaft in eine Marktwirtschaft bewirkte eine nahezu vollkommene Neustrukturierung der vorhandenen Kapitalmärkte. Das Ziel des Graduiertenkollegs war die Analyse der neu entstandenen Finanzmärkte insbesondere im Hinblick auf die abzusehende Erweiterung der EU in qualitativer, quantitativer und rechtlicher Sicht.

Die Forschungsschwerpunkte waren:

- Kapitalmärkte im erweiterten Europa (u.a. Marktstruktur und Preisbildung in Emerging Markets, stochastische Verfahren für das Risikomanagement und die Risikoanalyse von Emerging Markets, illiquide Märkte, Integration der Märkte)
- Unternehmerische Finanzierungsentscheidungen im erweiterten Europa (u.a. Treasury und Cash Management in Emerging Markets, Finanzierung internationaler Unternehmen, Projektfinanzierung, Globalisierung der Finanzmärkte und internationale Rechnungslegung)
- Institutioneller Rahmen der Finanz-/Kapitalmärkte (ökonomische Fragen des Kapitalmarkt-/Vertrags-/Steuerrechts, Börsenwesen - Gestaltung, Fragen der Beaufsichtigung).

Das Graduiertenkolleg war international orientiert. Es richtete sich an besonders qualifizierte Absolventen der Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsmathematik, Mathematik oder Statistik mit wirtschaftswissenschaftlicher Orientierung. Im Dezember 2009 endete der Lehr- und Forschungsbetrieb im Rahmen dieses Graduiertenkollegs mit einer Abschlussveranstaltung. Vier ehemalige Teilnehmer des Graduiertenkollegs sprachen über Ihre aktuellen Forschungsaktivitäten.

Weiterführende Informationen zu dessen Ergebnissen, Struktur, einzelnen Forschungsprojekten, Veranstaltungen, Summer Guest Lectures, Working Paper Series sowie Absolventinnen und Absolventen finden Sie im [Webarchiv des Kollegs](#).